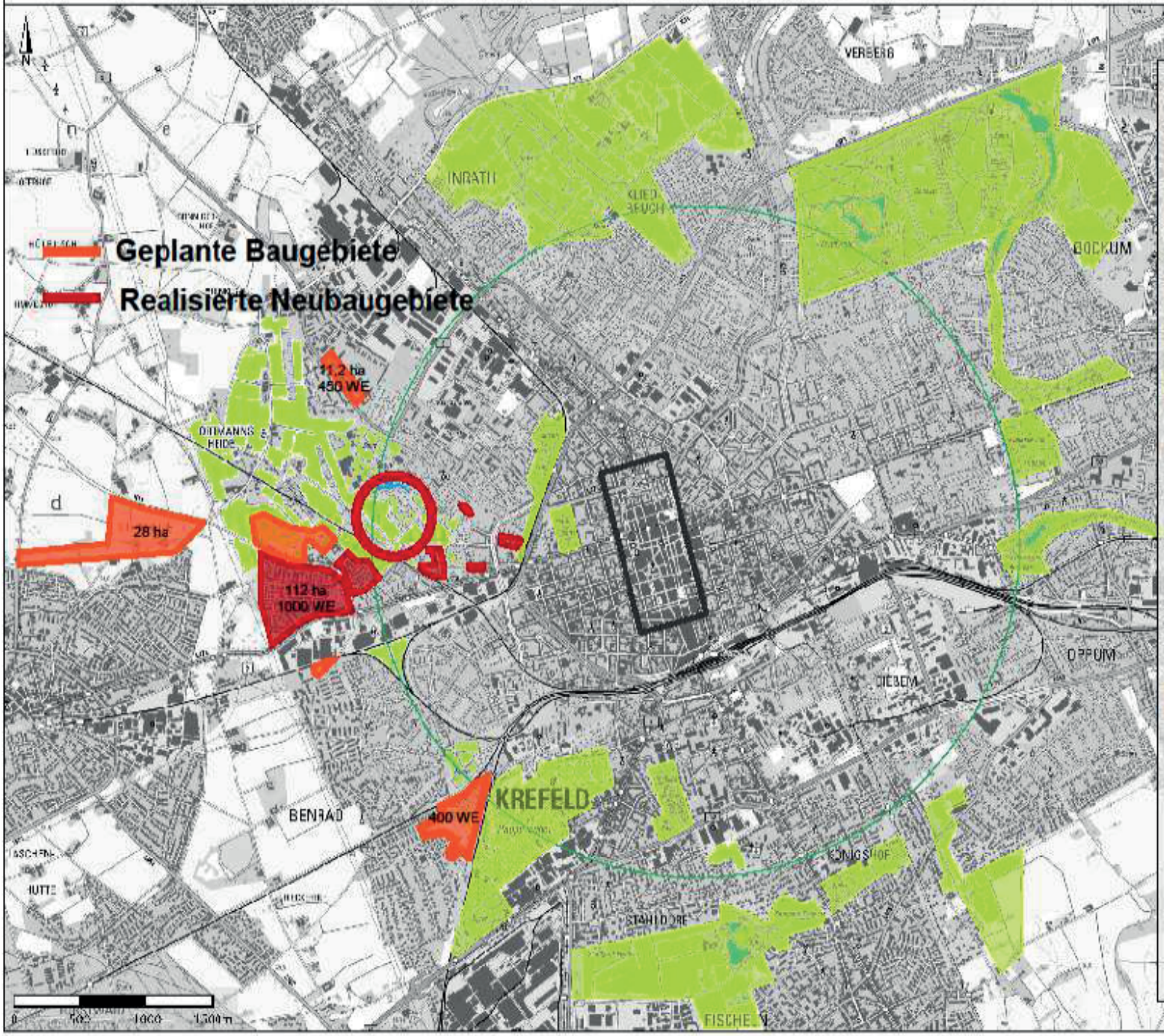
Landschaftspark im Stadtraum: Neue Wohngebiete im Westen



Seit den 90er Jahren ist das Stadtgebiet von Krefeld im Westen enorm erweitert und verdichtet worden. Siedlungen wie Schicksbaum oder Süchtelner Feld wurden in Frischluftschneisen und Kaltluftentstehungsgebieten errichtet. Weitere Wohngebiete sind bereits im Flächennutzungsplan ausgewiesen, obwohl diese den Empfehlungen der gesamtstädtischen Klimaanalyse von 2003 entgegen laufen, wie z. B. die geplante Erweiterung Schicksbaum Nord.

Bedeutung für Krefeld:

- Die bestehende Infrastruktur wurde diesem Bevölkerungszuwachs nicht angepasst.
- Die Zahl der Menschen, die den Freiraum als Naherholungsgebiet nutzen, ist also in den letzten Jahren enorm gestiegen und wird weiter steigen.

Forderungen von „Freiraum Nord-West e.V.“:

- Erhalt der Freiflächen zwischen der Horkesgath, Ottostraße und der Peter-Lauten-Straße als Naherholungsgebiet für die bereits vorhandene Bevölkerung.
- Wiederaufnahme des bestehenden, im Flächennutzungs- und Landschaftsplan der Stadt Krefeld festgelegten Konzeptes zur Errichtung eines Landschaftsparks im Westen.